



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte des Berliner Humboldt-Gymnasiums in den Jahren 1875 - 1925

Cohn, Carl

Berlin, [1925]

I. Die Direktoren.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-70112](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-70112)

Die Lehrer des Humboldt-Gymnasiums.

I. Die Direktoren.

1. Dr. Schottmüller, Alfred, geb. 23. 5. 1834, Philologe, Lehrer am Gymnasium zu Raftenburg, Direktor des Gymnasiums zu Bartenstein; Direktor des Humboldt-Gymnasiums von Michaelis 1875 bis zu seinem Tode am 16. Oktober 1883.
2. Dr. Lange, Gustav, geb. 1839, Philologe, ord. Lehrer an der Dorotheenstädt. Realschule, Oberlehrer am Humboldt-Gymnasium Ostern 1876, Professor 1882, Direktor von Ostern 1884 bis zu seinem Tode am 23. Mai 1904.
3. Dr. Ellger, Gustav, geb. 1845, Philologe, seit 1869 Lehrer am Sophien-Gymnasium, 1893 Professor; Direktor des Humboldt-Gymnasiums von Michaelis 1904 bis Michaelis 1919, Geheimer Studienrat 1914, jetzt im Ruhestand in Berlin.
4. Dr. Mahlow, Georg, geb. 1857, Philologe, am Humboldt-Gymnasium seit Ostern 1884, erst als Hilfslehrer, dann als ord. Lehrer und Oberlehrer, Professor 1902, Oberstudiendirektor von Ostern 1920 bis Ostern 1922, jetzt im Ruhestand in Steglitz.
5. Dr. Buchenau, Arthur, geb. 1879, Philosoph und Neuphilologe, vorher Studiendirektor, Stadtschulrat in Neukölln; Oberstudiendirektor am Humboldt-Gymnasium seit 24. März 1924.

II. Ordentliche Lehrer, Oberlehrer, Studienräte.

(Die Reihenfolge ist alphabetisch.)

1. Dr. August, Friedrich, geb. 1840, Mathematiker, Lehrer am Friedrichs-Gymnasium und an der Friedrichs-Realschule, Kriegsteilnehmer von 1864, 1866, 1870; Oberlehrer am Humboldt-Gymnasium von Michaelis 1875 bis Michaelis 1877, dann Professor an der Vereinigten Artillerie- und Ingenieurschule zu Charlottenburg.
2. Bahr, Johannes, geb. 1871, Theologe u. Historiker, am Humboldt-Gymnasium tätig seit Ostern 1901, erst als Hilfslehrer, seit 1902 als Oberlehrer, Professor 1911, Oberstudienrat seit Mai 1922.
3. Dr. Blas, Hermann, geb. 1837, Philologe, Lehrer an der Luisenstädtischen Realschule, Oberlehrer am Humboldt-Gymnasium von Michaelis 1875 bis zu seinem Tode am 27. Juni 1881.
4. Blume, Wilhelm, geb. 1884, Historiker und Germanist, Probandus am Humboldt-Gymnasium von Ostern 1912 bis 1913, Oberlehrer an der Robert-Zelle-Realschule 1913, am Humboldt-Gymnasium von Ostern 1915 bis Ostern 1922, darauf Leiter der Städtischen Versuchsschule „Schulfarm Scharfenberg“.
5. Dr. Caspary, Ferdinand, geb. 1853, Mathematiker, am Humboldt-Gymnasium von Michaelis 1876 an, seit Ostern 1877 als ord. Lehrer, mußte ausscheiden am 19. November 1888.
6. Cohn, Carl, geb. 1861, Neuphilologe, Oberlehrer an der XI. Realschule von 1893 an, am Humboldt-Gymnasium seit Ostern 1908, Professor 1906.
7. Dr. Deuticke, Paul, geb. 1848, Philologe, seit 1875 am Gymnasium zu Torgau tätig, Michaelis 1876 ord. Lehrer am Humboldt-Gymnasium, 1884 Oberlehrer, 1893 Professor, starb als solcher am 6. Oktober 1908.
8. Dr. Ebeling, Erich, geb. 1886, Schüler des Humboldt-Gymnasiums, Philologe und Orientalist, Oberlehrer am Humboldt-Gymnasium seit Michaelis 1912, seit 1920 gleichzeitig Privatdozent für Assyriologie an der Universität Berlin, seit 1924 außerordentlicher Professor, stand während des Krieges im Heeresdienst.